



Bartholomäus-Blättla

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Bartholomäus Brodswinden

*Mir aber hat Gott gezeigt, dass
man keinen Menschen unheilig
oder unrein nennen darf.*

Apostelgeschichte 10,28

Wenn man die anderen Apostel gefragt hätte, was sie von Petrus halten, hätten manche von ihnen vermutlich die Augen verdreht und dann versucht ganz diplomatisch zu formulieren, dass er nervt. Weil er einfach immer einen Schritt zu weit ging. So wie damals, als er zu diesem Hauptmann

Kornelius ging um ihm Gottes Wort zu verkündigen. Dabei hätte er doch wissen müssen, dass es Juden verboten war, zu Fremdgläubigen ins Haus zu gehen. Doch nur zu seinem eigenen Schutz, damit er selbst nicht unrein würde. Aber Petrus ging trotzdem. Also stellten die anderen ihn zur Rede: „Was hast du dir dabei gedacht?“ Aber Petrus hatte gar nicht gedacht. Er hatte geglaubt.

Denn kurz bevor er zu Kornelius ging, hatte er eine Vision, in der Gott selbst ihn dazu aufgefordert hatte, diese Unreinheits-Regel zu brechen.

„Was Gott rein gemacht hat, sollst du nicht unrein nennen!“, hörte

■ Ein neues
Gesicht:
Anja Herzog

■ Herausgeputzt:
Kirche und
Konfirmierte

■ Wissenswertes
über das Abend-
mahl V



Petrus in dieser Vision und erkannte: „Jetzt begreife ich wirklich, dass Gott nicht auf die Person sieht! Wer ihn ehrt und das tut, was vor ihm recht ist, den nimmt Gott an – ganz gleich, aus welchem Volk er stammt.“

Die Apostel grummelten immer noch vor sich hin, so dass Petrus weiter argumentierte: „Kaum hatte ich angefangen zu reden, kam der Heilige Geist auf alle herab. Gott hat ihnen die gleiche Gabe geschenkt, wie uns damals. Sollte ich Gott etwa daran hindern?“

Damit konnte er sie überzeugen. Welches Recht habe ich, den Menschen etwas zu verweigern, das Gott ihnen schon längst gegeben hat? Würde. Glaube. Liebe.

Und die Apostel stimmten ihm zu, dass es richtig war, was er getan hatte.

Paulus konnte sich selbstsicher vor die ängstlichen und fremdenfeindlichen Stimmen stellen und sagen: „Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf.“ und hat sie damit überzeugt.

Schaffen wir das auch?

Pfarrerin Roswitha Schiling

FrauenKreis



Foto: Gudrun Budweiser

Rückblick

Im April gab Hans Heubeck einen sehr guten Einblick in das Leben von **Juliane von Krüdener**, die vor über 200 Jahren lebte. Der Referent verstand es vorzüglich aus dem über 400 Seiten dicken Buch die wichtigsten Stationen der Baronin von Krüdener lebendig und interessant vorzutragen. Er las auch einige Ausschnitte aus dem Buch vor. Herr Heubeck erzählte uns, in welchem Land und in welcher Zeit die Dame aufgewachsen ist und welche gute Schulbildung sie bekommen hat. Nach ihrer Heirat bereiste sie mit ihrem Mann, der Diplomat war, und ihren Kindern viele europäische Länder. Sie wurde eine bekannte

Salonbesucherin. Aber mit der Zeit befriedigte sie dieses Leben nicht mehr und sie kam durch einen einfachen Schuster und die Herrnhuter Brüdergemeinschaft in Riga zum lebendigen Glauben an Jesus. Von nun an verkündete Juliane das Evangelium und versammelte vorwiegend in der Schweiz Tausende von Zuhörenden um sich. Durch ihr missionarisches Wirken wurde sie so bekannt, dass sie sogar die Vertraute von Zar Alexander I. wurde und die europäische Politik mitgestaltete. Im Anschluss an den Vortrag beantwortete der Referent noch viele Fragen zum Buch. Es war wirklich ein gelungener Abend, für den wir uns ganz herzlich bei Herrn Heubeck bedanken. Auch Frau Heubeck gilt unser bester Dank, denn sie begleitete unsere Lieder mit ihrer Gitarre.

Ein ganz, ganz großer Dank galt auch unserer **Lotte Weiß**, die uns **von Beginn des Frauenkreises bis jetzt** im verantwortlichen Team hervorragend unterstützt hat. Sie hat die Abende mitgeplant, organisiert und durchgeführt. Ja, ohne die Lotte hätte es den Frauenkreis nicht gegeben. Besonderes Talent zeigte sie bei der Gestaltung des Tischschmucks. Aber auch bei der Verpflegung war sie immer voll da-

bei. Nun ist Lotte Weiß aus persönlichen Gründen vom Frauenkreisteam ausgestiegen, was wir sehr bedauern, aber voll akzeptieren.

Mit einem selbst gedichteten Lied nach der bekannten Melodie „Danke, für diesen guten Morgen“ haben sich auch alle Anwesenden bei Lotte für ihre Mitarbeit bedankt. Als Zeichen der Dankbarkeit hat sie vom Frauenkreisteam noch eine Orchidee und einen Gutschein vom „Hofcafé“ erhalten. Wir hoffen, dass Lotte uns bei den Frauenkreisabenden noch recht oft besucht.

Gott sei Dank haben wir schon einen tollen Ersatz für Lotte gefunden. Dankenswerterweise hat sich **Gudrun Budweiser** bereiterklärt uns zu unterstützen, was sie schon seit einigen Monaten hervorragend macht. Das Team sagt: Vergelt's Gott Gudrun, für deine gute Mitarbeit.

Hedwig Reiß



Foto: Gudrun Budweiser

Ausflug in den Kräuterlehrgarten

Am **03.06.25** werden wir mit dem Frauenkreis einen Ausflug in den Kräuterlehrgarten Elbersroth machen.

Dazu treffen wir uns um 18.00 Uhr an der Kirche Brodswinden, um Fahrgemeinschaften zu bilden und dann gemeinsam nach Elbersroth zu fahren. Dort wird uns Herr Willi Wellhöfer durch den Garten führen. Der Garten wurde 1980 zur Erinnerung an den Dorfpfarrer Ludwig Heumann angelegt. Pfarrer Heumann lebte im 19. Jahrhundert und widmete sich der Entwicklung und Herstellung von Heilmitteln auf pflanzlicher Basis.

Einladung zum Sommerfest

Das Sommerfest des Frauenkreises wird am **08.07.25** stattfinden. Herzliche Einladung dazu.

Wir werden wieder ein Buffet machen, bei dem alle mitwirken können. Einfach etwas mitbringen und eventuelle Reste am Ende wieder mit nach Hause nehmen. Dazu gibt es Gelegenheit sich zu unterhalten, zu singen und auch anderes. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Kommen.

Margarete Kießling

Aus der Gemeinde

Offenes Bücherregal

Im Gemeindehaus, im Flur, steht ein neues Bücherregal.

Es ist voll von unterschiedlichen Büchern zu ganz verschiedenen Themen. Sie haben alle etwas mit Glauben zu tun. Von einzelnen Bibelversen über Themenbücher bis hin zu Romanen ist alles dabei. Diese Bücher sind für Sie! Sie können sich aus diesem Regal nehmen, was und wie viel Sie möchten. Wenn Sie dafür eine Spende geben möchten, freuen wir uns darüber – eine Spendenbox steht dabei. Entscheiden Sie selbst, wie viel Ihnen welches Buch wert ist.

Wenn Sie das nächste Mal im Gemeindehaus sind, nehmen Sie sich doch ein paar Minuten Zeit zum Stöbern. Vielleicht ist auch etwas für Sie dabei.

PfarrerIn Roswitha Schiling



© Hans Georg Vorndran / fundus-medien.de

Herausgeputzt – Kirche und Konfirmierte

Wie bereits in den vergangenen Jahren hat sich eine Woche vor der Konfirmation ein Teil der Konfirmanden und Konfirmandinnen sowie einige Elternteile vormittags getroffen, um den Innenraum der Kirche gründlich sauber zu machen. Alles wurde auf den Kopf gestellt und in allen Ecken eifrig gekehrt, gewischt, geputzt und gesaugt.

Einige Tage später haben fleißige Hände einige Stunden lang in geduldiger Feinarbeit Thuja- und Buchszweige in gleichmäßige Stücke geschnitten, zu kleinen Sträußchen zusammengefasst und an den großen Türbogen gedrahtet.

Am Konfirmationssonntag glänzte dann nicht nur die gereinigte und wunderbar geschmückte Kirche, sondern es strahlten auch die Gesichter der Konfirmanden und Konfirmandinnen.

Carmen Treiber



Alle Fotos: Thomas Treiber

Vorstellung

Liebe Kirchengemeinde Brodswinden, hiermit möchte ich mich kurz bei Ihnen vorstellen. Mein

Name ist **Anja Herzog**, ich bin seit April als Pfarramtssekretärin hier in der Gemeinde tätig. Nach einer tollen Einarbeitung von Moni Einzinger, für die ich ihr sehr dankbar bin, ist diese nun in den wohlverdienten Ruhestand gegangen und ich übernehme ihren Platz im Pfarramt. An zwei weiteren Tagen arbeite ich im Pfarramt in Weidenbach für die Kirchengemeinden Sommersdorf und Thann. Ich freue mich auf die Arbeit bei Ihnen und bin dankbar für die Chan-



ce und das entgegengebrachte Vertrauen. Ein offener, freundlicher und wertschätzender Umgang untereinander liegt mir sehr am Herzen und ich bin motiviert ihr Gemeindeleben im Umfang meiner Aufgaben mitzugestalten. Zuhause bin ich mit meiner Familie, zu der mein Mann und meine drei Töchter gehören, in Königshofen. Auch hier gestalten wir gerne unser Leben in der Kirchengemeinde mit. Ich arbeite ehrenamtlich als Mitarbeiterin in der Kinderstunde und im Vorbereitungsteam des Weltgebetstages und des Frauenbrunchs. Auf ein persönliches Kennenlernen im Pfarrbüro* freue ich mich schon jetzt. Herzliche Grüße
Anja Herzog

*neue Bürozeiten siehe Seite 20



**Freitag, 25. Juli, 17.00 Uhr,
St. Johannis Ansbach**

Orgel - Schnuppern
Orgelschüler*innen des Dekanates stellen sich vor
Nach dem Vorspiel der Schüler*Innen beantworten die Dekanatskantoren Carl Friedrich Meyer und Ulrike Walch Fragen zum Erlernen des Instruments.

© EKdR/Hans-Juergen Bauer / fundus-medien.de

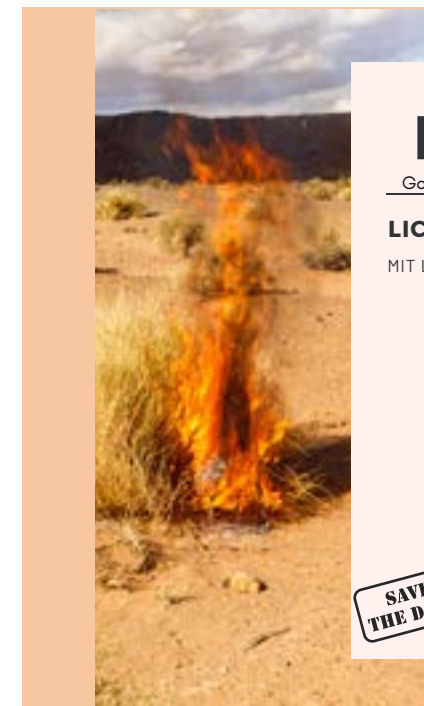
SeniorenKreis

Zum Seniorennachmittag im März zeigten uns Herr Brendlein-Thiel und Norbert Meindorfer Bilder von der Ansbacher Hütte. Im Mai war Frau Götz im Gemeindehaus und las aus der Bibel auf Fränkisch. Am nächsten **Seniorennachmittag am 05.06.25 um 14.30 Uhr** im Gemeindehaus findet wie jedes Jahr unser Sommerfest statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgt Jörg Kernstock. Ich freue mich auf euer Kommen.
Martina Spies



Foto: Martina Spies

Lesung aus der "Bibel auf Fränkisch"



DER FREIE

Gottesdienst der ev.- luth. Kirche Brodswinden

LICHT UND FEUER

MIT LEKTOR SCHWARZBECK

SONNTAG
27. JULI
10.00 Uhr
IM GEMEINDEHAUS

 mit Kirchenkaffee

SAVE THE DATE
DER NÄCHSTE FREIE
IST AM
28. SEPTEMBER 2025

Kontakt und Infos: kirche-brodswinden.de

Gottesdienste & Veranstaltungen

Juni 2025 / Juli 2025

Datum	Uhrzeit	Was	Wichtig	Wer
JUNI				
01.06.	9.30	Gottesdienst, Exaudi		Pfri.R. Kietz
03.06.		Frauenkreis		
05.06.		Seniorenachmittag		
08.06.	9.30	Gottesdienst, Pfingstsonntag		Pfarrer Schiling
09.06.	10.00	Bayerischer Kirchentag auf dem Hesselberg		
15.06.	9.30	Gottesdienst, Trinitatis		Pfr. Wagner
22.06.	10.00	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten 1. Sonntag nach Trinitatis	 	PfarrerIn Schiling
29.06.	9.30	Jubelkonfirmation 2. Sonntag nach Trinitatis		PfarrerIn Schiling
JULI				
06.07.	9.30	Gottesdienst 3. Sonntag nach Trinitatis		Pfr. i. R. Küfeldt
08.07.		Frauenkreis		
13.07.	9.30	Gottesdienst mit Ehrung zum Orgeldienstjubiläum von Hr. Bauer, 4. So. nach Trinitatis	 	Pfarrer Schiling
20.07.	9.30	Gottesdienst 5. Sonntag nach Trinitatis		Pfarrer i. R. Kietz
27.07.	10.00	Der Freie Gottesdienst 6. Sonntag nach Trinitatis	 im Gemeinde- haus	David Schwarz- beck & Team



Familiengottesdienst



Musikalische Gestaltung



mit Abendmahl



Kindergottesdienst (parallel zum
Hauptgottesdienst)



Kirchenkaffee

Wissenswertes über das Abendmahl V

Erwartung

Sooft ihr von diesem Brot esst und aus diesem Kelch trinkt verkündigt ihr den Tod des Herrn, bis er kommt.

Diesen rituellen Satz - man nennt ihn „Christuslob“ - sprechen wir bei jedem Abendmahl und sagen damit nichts anderes, als dass wir damit rechnen, dass Christus jeden Moment zur Tür reinkommt.

Diese Erwartung hat ihre Begründung in der Abendmahlszene im Matthäusevangelium. Dort heißt es: **Das sage ich euch: Ich werde von jetzt ab keinen Wein mehr trinken - bis zu dem Tag, an dem ich mit euch von Neuem davon trinken werde. Das wird geschehen, wenn mein Vater sein Reich vollendet hat. (Mt 26,29)**

Das heißt also, wir warten nicht nur darauf, dass Christus wiederkommt, sondern gleichzeitig auch noch, dass Gottes Reich sich auf Erden erfüllt. Wir warten auf den Himmel auf Erden.

Darauf warten Christen schon seit es Christen gibt. Paulus war damals überzeugt davon, dass es nicht mehr lange dauern würde. Er hat sogar den Leuten davon abgeraten große Zukunftspläne zu schmieden, denn es konnte ja morgen schon soweit sein.

War es aber nicht. Heute, 2000 Jahre später ist es immer noch nicht so weit und es drängt sich die Frage auf: Kommt er überhaupt jemals wieder? Der Evangelist Johannes antwortet auf diese Frage mit einem klaren: „Er ist doch schon längst da!“ In seinem 14. Kapitel sagt Jesus zu den Jüngern: **Ich lasse euch nicht wie Waisenkinder allein. Ich komme wieder zu euch. Es dauert nur noch kurze Zeit, dann wird diese Welt mich nicht mehr sehen. Aber ihr werdet mich sehen, weil ich lebe und weil auch ihr leben werdet. An dem Tag werdet ihr erkennen: [...] Wer mich liebt, [den liebe auch ich] und werde mich ihm zeigen.**

Paulus und Johannes hatten ganz unterschiedliche Bilder im Kopf. Ich vermute, Paulus stellte sich die Wiederkehr ein bisschen so vor, wie in der Geschichte vom ungläubigen Thomas, der den Auferstandenen leibhaftig vor sich hatte und ihn sogar anfassen durfte.

Für Johannes hingegen ist der Auferstandene keine Person, sondern eine weltverändernde Wahrheit. Wer an Christus glaubt, an die Auferstehung und wer Gott und seinen Nächsten liebt wie sich selbst, dem begegnet Christus jeden Tag. Im Spiegel und in den Menschen um ihn herum.

Auf dem langen Balken, der diese beiden Vorstellungen miteinander verbindet, bewegen sich die theologischen Gedanken der Geschichte. Für manche wird Gottes Herrschaft anbrechen wie ein Feuerwerk. Nichts wird mehr so sein, wie wir es kennen. Kein Hass mehr, keine Kriege, keine Gewalt. Es wird einfach nur noch himmlisch und alle halten sich an Gottes Gebote. Für die anderen schleicht sich Gottes Reich langsam und leise an. In jeder einzelnen guten Tat, die jemals ein Mensch getan hat, manifestiert es sich immer weiter. Und sei die Tat noch so winzig. Stück für Stück wird die Welt verwandelt.

Meiner Meinung nach spricht nichts dagegen, dass beide Enden dieses Balkens wahr sein können. Vielleicht sogar wahr sein müssen. Denn es macht mich mutlos auf etwas zu warten, von dem keiner weiß, wann es kommt; das so lange nicht kam. Es macht hoffnungslos.

Die vielen kleinen Schritte dahin aber, die wir alle tun können, lassen uns aktiv daran mitarbeiten und geben uns die Hoffnung wieder. Und gleichzeitig brauche ich dieses eine große, wunderbare Ziel, denn ich bin nur eine von sieben Milliarden. Was kann ich allein schon ausrichten in einer Welt voller Egoismus und Kriege? Gott muss sein Reich zu uns bringen, denn wir alleine schaffen es nicht.

Gottes Reich scheint mir eine Brücke zu sein, die von beiden Enden her gebaut werden muss. Und so lange ich an meinem Ende baue, was ich kann, ist das Warten leichter.

PfarrerIn Roswitha Schiling



Kinder- & Jugendarbeit

Kita, Kindergottesdienst, Jungschar, Teenie-Kreis, Kinderstunde



Die Osterzeit in der Kita

Um den Kindern die Ostergeschichte näher zu bringen, haben wir die Geschichte in 5 Einheiten erzählt. Dabei ist mit Legematerial ein Osterweg entstanden, der die ganze Osterzeit sichtbar in unserer Gruppe machte. Ein Höhepunkt war unser gemeinsames Osterfrühstück. Gemeinsam haben wir Amerikaner, Brot und Hefezöpfe gebacken. Die Kinder durften sich selbst Brote mit Honig, Marmelade, Butter, Frischkäse oder Schnittlauch schmieren. Alle waren mit Freude dabei und kein Kind war nach dem Frühstück mehr hungrig.



Am Gründonnerstag hat dann auch noch der Osterhase kleine Sandeimer mit Leckereien bei uns im Garten versteckt. Die Kinder haben sich sehr gefreut.

Der Maibaum wurde aufgestellt - Wir waren dabei!

Am Samstag vor dem ersten Mai durften wir das Maibaumaufstellen musikalisch begleiten.

Alle Kinder waren ganz begeistert, weil sie bei den Feuerwehrleuten hinter dem Absperrband stehen durften. Als der Maibaum das erste Stück hochgehoben wurde, konnten wir unser Maibaumlied singen. Kurz bevor der Maibaum stand, unterstützten wir die Feuerwehr mit Anfeuerungsrufen und unserem Frühlingsrap.

Nach dem Aufstellen gab es noch leckeren Kuchen, der zugunsten unserer Kita verkauft wurde. Es war ein sehr lustiger und leckerer Abend.



Fotos: Ingrid Heilek

Aus den Gruppen

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern, der Sommer steht vor der Tür und wir können mit den verschiedenen Gruppen öfter raus in die Natur gehen. Wir freuen uns über alle Kinder und Jugendlichen, die den Weg ins Gemeindehaus und zu unseren Aktionen finden oder einfach mal schauen wollen, was wir so machen.



Foto Ingrid Heilek

Was war los? - Rückblick

Osterspaziergang 2025 - Auf den Spuren des Ostergeheimnisses

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune machten sich am Ostersonntag mehr als 30 Kinder mit ihren Familien auf den Weg, um die Osterbotschaft mitten in der Natur bei einem Spaziergang zu erleben. Der Weg führte vom Gemeindehaus über den Friedhof, zum alten Badeweiher und über das Regenrückhaltebecken wieder zurück zum Feuerwehrspielplatz. An den verschiedenen Stationen konnten

die Kinder die Fußwaschung von Jesus erleben und sich mit dem Kreuz und der Last der Steine auseinandersetzen. Um das Wunder der Auferstehung greifbar zu machen, verteilten die Kinder mit Samenkugeln bunte Blumensamen in der Natur. Am gedeckten Tisch brachen die Kinder das Brot für sich und ihre Familien.

Und was darf natürlich nicht fehlen? Die fleißigen Osterhasenhelferinnen hatten für alle Kinder Osterester versteckt. Hurra!

Vielen Dank an alle Mitarbeiterinnen und die vielen Familien für diesen schönen Spaziergang.



Foto: Ingrid Heilek

Teeniekreis- Übernachtung

Kurz vor Ostern haben sechs Teenies mit zwei Mitarbeiterinnen im Gemeindehaus übernachtet und hatten eine Menge Spaß beim gemeinsamen Kochen, Essen und Spielen. Sogar die "Zahnbürstenmörderin" hat ihr Ziel noch erreicht.

Impressum

Herausgeber
Evangelisch-
Lutherische
Kirchengemeinde
St. Bartholomäus
Brodswinden,
Brodswinden 31,
91522 Ansbach

Verantwortlich:
Pfr. Sebastian
Schiling (ViSdP)

Redaktion:
Pfrin. Roswitha Schiling

**Danke an die
werbenden Firmen,
die uns unterstützen!**
Auflage: 1000 Stück

Druck: Onlineprinters
GmbH, Fürth

Werbung:
Heinrich Herbst
Tel.: 0981 77667
Fax: 0981 13991

Redaktionsschluss:
10.07.25

Alle Daten dienen nur
kirchlichen Zwecken, jede
gewerbliche Weiterver-
wendung ist unzulässig.

**Klimaneutrale
Druckproduktion**



Müllsammelaktion

Im Frühling haben wir zusammen mit dem Förderverein "Schule der Phantasie" bei einer Müllsammelaktion die Straßen und Wege in Brodswinden von Müll befreit. Viele fleißige Hände waren tatkräftig dabei.

Ausblick und Termine

Kindergottesdienst am 08.06. und 13.07.25

Alle Kinder und Eltern sind sehr herzlich dazu eingeladen, zum Kindergottesdienst im Gemeindehaus zu kommen. Einmal im Monat können Kleinkinder in Begleitung und Kinder spielerisch und altersgerecht biblische Geschichten hören, singen und kreativ werden.

Übernachtung im Gemeindehaus für Kinderstunde und Jungschar 05./06.06.25

Am letzten Schultag vor den Pfingstferien übernachten wir gemeinsam im Gemeindehaus. Die Infos und Anmeldung dazu wird in den Gruppen und über E-Mail verteilt werden. Wir freuen uns auf viele Kinder und Jugendliche, die mit uns gemeinsam eine schöne Zeit verbringen wollen. Genauere Infos zum Programm oder Aktionen gibt es per E-Mail oder auf der Homepage.

Herzliche sonnige Grüße im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kinder- und Jugendteam, Ingrid Heilek, Kinder- und Jugendarbeit

Gruppen & Kreise in der Gemeinde

Eltern-Kind-Gruppe

in der Regel 14täglich donnerstags,
von 09.30 bis 11.00 Uhr,
im Gemeindehaus

Kontakt: Elke Hufnagel,
Tel. 0981 77097



KIRCHE MIT
KINDERN

Kindergottesdienst

in der Regel am 2. Sonntag
im Monat im Gemeinde-
haus, parallel zum Gottes-
dienst

Kinderstunde - ab 6 Jahren bis 3. Klasse

freitags von 16.00 bis 17.30 Uhr, im
Gemeindehaus, außer in den Ferien

Jungschar 4.-6. Klasse

freitags von 16.00 bis 17.30 Uhr, im
Gemeindehaus,
außer in den Ferien

Teeniekreis 7.-8. Klasse

jeden zweiten Mittwoch von 16.30 bis
18.00 Uhr, im Gemeindehaus,
außer in den Ferien

Kontakt: Ingrid Heilek,
Tel. 0160 2455239



**Friseur
Gruber**

Barrierefrei und
behindertenfreundlicher
Service

Breitstraße 12
Ansbach, Nähe Weinbergschule
Tel. 0981 / 8 44 11

Fränkische Gastlichkeit
erleben im...

**Hotel
Landgasthof
Käßer**

★★★

Brodswinden 102 - Tel. 09 81-9 70 18-0
www.landgasthof-kaesser.de

Ihr Caterer in Ansbach

Melly & Andy's Catering

0981/97 77 95 95
Melly-Andys-Catering.de

bäckerei

ehrmann

...und schmeckt!

Ansbach: Tel. 0981 - 2456
Türkenstr. 60: Tel.: 0981 - 81797840
Burgobersbach: Tel. 09805 - 9337451
Eyb: Tel. 0981 - 97772420
Brodswinden: Tel. 0981 - 17816

Wir sind AN.



Stadtwerke Ansbach

Stadtwerke Ansbach GmbH
Rügländer Str. 1
91522 Ansbach

www.stwan.de
Tel. 0981 8904 - 0

Ihre Apotheke vor Ort!

BURG-Apotheke:

Hohe Beratungsqualität;
Hohe Medikamenten-
verfügbarkeit;
Geld sparen mit unserem
Treuebonusheft;
Sammelsticker für Kinder
Dauerhaft günstige Preise;
kostenloser Lieferservice
unter Tel. 09805-1750;

Tel. 09805-1750



WhatsApp: 0175-2241617

Kompressionsstrümpfe
Inkontinenzversorgung



BURG-APOTHEKE

Ansbacher Str. 15 91595 Burgoberbach

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.15 bis 13.00 Uhr; Mo, Do, Fr 14.30 bis 18.00 Uhr; Di 14.30 bis 19.00 Uhr; Sa 8.15 bis 12.30 Uhr

CLOPPENBURG GmbH

Ein Unternehmen der Cloppenburg Automobil SE
Vertragshändler für BMW Automobile und Motorräder





Rudolf-Diesel-Str. 2
91522 Ansbach-Brodswinden
Tel. 0981/97001-0

Zweigniederlassung
Burgbernheimer Str. 2
91438 Bad Windsheim
Tel. 09841/6633-0

✓ Wellness
✓ Skifahrten
✓ Tagesfahrten
✓ Erlebnisreisen
✓ Städtereisen, Musik & Kultur
✓ Schüler- und Behindertenbeförderung

Steiner Reisen

0981 - 188 915 20



Schwabedastraße 4 • 91522 Ansbach
info@steiner-reisen-ansbach.de • www.reisedienst-steiner.de

Bestattermeister



Würdinger
BESTATTUNGEN

Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsbedarf – Überführungen
Beratung – Vorsorge
Trauerhalle – Aufbahrungsräume
Café
Gräberaushub
Kundenparkplatz vorhanden

Ansbach - Triesdorfer Str. 32 - Tel. 0981/ 970 420

humpeneder

Natursteine
Grabmale
Fliesen

Wir fertigen aus edlen Materialien für Sie kostengünstig
Fensterbänke • Treppenanlagen
Wand- und Bodenbeläge aus Marmor und Granit
Küchenabdeckplatten • Keramikfliesen • Grabdenkmäler

Marmor Hacker + Humpeneder GmbH
Schafhof 10 • 91580 Petersaurach/Vestenberg
Tel (0 98 02) 95 16 66 • Fax (0 98 02) 95 16 16
www.humpeneder-natursteine.de e-mail: info@humpeneder-natursteine.de



**Ihr starker Partner
rund um's Büro!
Alles aus einer Hand!**



über 45 Jahre
kaiser
Bürotechnik

- IT-Hardwarelösungen
- IT-Softwarelösungen
- Kassensysteme
- Büro- & Objekteinrichtungen
- Bürotechnik
- Bürobedarf
- Technischer Kundendienst
- Bürobedarfs-Abholmarkt

Werner-von-Siemens-Str. 17
91522 Ansbach-Brodswinden
Tel.: (0981) 9 71 98-0
www.kaiser-bueroechnik.de

**KOPIER- &
SCHNELL-
DRUCK-CENTER**



Mo. - Fr. 8:30 - 17:30 Uhr
Rudolf-Diesel-Str. 4
91522 Ansbach-Brodswinden
Tel.: 0981 970320
www.kopiercenter-ansbach.de



ULLI
BAUGRUPPE

seit 1869
Ulsenheimer Lichtenau

ULLI ...wir bewegen was!
BAU

ULLI innovativ & nachhaltig
BAUTRÄGER

ULLI flexibel in die Zukunft
SERVICE

MUSER OHG

Tel.: 09827 / 9240 - 0 zentrale@ULLI-Bau.de

ULLI-Bau.de



ISZ - Insektenschutzzentrum GmbH
Lange Mäher 11 · 91589 Aurach
Telefon 09 80 4 - 93 99 90
www.insektenschutzzentrum.de

WIR SIND IHRE EXPERTEN FÜR:

FENSTER | GARAGENTORE | DACHFENSTER
VORDÄCHER | ROLLLÄDEN | INSEKTENSCHUTZ
HAUSTÜREN | SONNENSCHUTZ
TERRASSENÜBERDACHUNGEN
LICHTSCHACHTABDECKUNGEN | MARKISEN
ALARMGRIFFE | QUALITÄT & SERVICE

SIE KÖNNEN SICH AUF UNS VERLASSEN!



FENSTERHAUS GmbH
Fensterhaus Ansbach GmbH
Lange Mäher 13 · 91589 Aurach
Telefon 09804 / 91 59 0
E-Mail info@fensterhaus.de
www.fensterhaus.de

Wir machen Ihre Steuererklärung.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiterin Christina Häblein
Platenstraße 18 | 91522 Ansbach | Tel. 0981 – 969 10 77
christina.haesslein@steuerring.de
www.steuerring.de/haesslein

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,
nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.




BESTATTUNGEN MUSER

Komplettbetreuung
im Trauerfall-
Tag und Nacht erreichbar!

Inh. Franz Felix Muser
Hauptstraße 32 - 91623 Sachsen
Mobil 0151 27536888
www.bestattungen-muser.de

BRENNHOLZ-VERKAUF



Forstbetrieb
Thomas Krause
Industriestraße 10
91522 Ansbach

Tel.: 0981 / 5565

BOCKLER

Heizung & Sanitär
GmbH & Co.KG

Meisterbetrieb
Horst Böckler
Werner-von-Siemens-Straße 4
91522 Ansbach
Tel.: 0981/1 75 15
Fax: 0981/7 71 90





Maximilianstr. 20
91522 Ansbach
Tel.(0981)2061
www.optiker-klein.de

auf Wunsch auch Hausbesuch

Windsbach
Ansbach

schwarz

Tel. 0981-2666 Fax. 0981-94542
baustoffschwarz@aol.com

Ihr Berater in Baufragen! BAUSTOFFE
und Steinmetzarbeiten

Ihre erste Adresse bei Malerarbeiten !

BLACH

MALERGESCHÄFT

91522 Ansbach
Adalbert-Pilipp-Straße 52
Telefon 0981/97 19 99-0
www.blach.de

GEIGER

ERDGAS / STROM
HOLZPELLETS
MINERALÖLE
SPEDITION
TANKSTELLE



Rudolf-Diesel-Str. 5 - 91522 Ansbach / Brodswinden
Telefon 0981-97095-0 • Fax 97095-50
Shell Heizöl, Shell Schmierstoffe und Dieselshell plus






KFZ - Krause GmbH

Zur Schwedenschanz 2 91522 Ansbach
Telefon 0981/5565
Telefax 0981/2138
E-Mail Kfz-Krause@t-online.de
www.Kfz-Krause.com








Industriegebiet Eyb • 91522 Ansbach ☎ 0981-5565

Gruppen & Kreise in der Gemeinde



Chor Unterwegs

montags (in den geraden Kalenderwochen)
von 19.30 bis 21.00 Uhr, im Gemeindehaus
Kontakt: carmen.treiber@elkb.de

Gesangverein Brodswinden

montags von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr, im Landgasthof Käßer
Kontakt: Jörg Kernstock, Tel. 0981 77299

Posaunenchor

donnerstags 20.00 Uhr, Kontakt: Hans Muser, Tel. 09827 1676

Kontakte:

Pfarramt St. Bartholomäus

Brodswinden 31, 91522 Ansbach
Pfarrer Sebastian Schiling
und Pfarrerin Roswitha Schiling
Tel. 0981 7311
Bitte auf AB sprechen!
Diensthandy: 0151 18175297
Fax: 0981 9508840
www.kirche-brodswinden.de
pfarramt.brodswinden@elkb.de

Bürozeiten Sekretariat

Anja Herzog
Di 08.30-11.00 Uhr
Fr 09.00-13.00 Uhr

Kindertagesstätte Zwergenscheune

Tel. 0981 97784640
kiga.brodswinden@elkb.de

Mesnerinnen

Lotte Weiß, Tel. 0981 7195
Margarete Kießling, Tel. 0981 9778237

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes

Christine Schiefer, Tel. 0981 77780

Spendenkonto

für alle kirchlichen Zwecke:
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Brodswinden
IBAN: DE43 7655 0000 0000 2538 56
BIC: BYLADEM1ANS

Auf Wunsch stellen wir gerne eine
Spendenquittung aus!